



**Tagesordnung II Punkt 59 der öffentlichen Sitzung am 14. September 2017**

Vorlagen-Nr. 17-V-82-0001

**Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes TriWiCon**

---

**Beschluss Nr. 0357**

1. Der Prüfungsbericht des Jahresabschlusses auf den 31. Dezember 2016 des Eigenbetriebes TriWiCon sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Lagebericht 2016 und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 - abschließend mit der Bilanzsumme von 96.832.630,51 € sowie einem Verlust von 3.811.155,56 € - wird auf Beschlussempfehlung der Betriebskommission vom 17. Mai 2017 festgestellt.
3. Der Jahresverlust i. H. v. 3.811.155,56 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Magistrat (Dezernat. III/TriWiCon) wird beauftragt, den Jahresabschluss und Lagebericht öffentlich bekannt zu machen und auszulegen.
5. Die Verlustübernahme in Höhe von 2.302.553,96 € der Rhein-Main-Hallen GmbH auf die TriWiCon, gemäß der Kenntnisnahme der Betriebskommission vom 17. Mai 2017 wird beschlossen.
6. Die Liquiditätshilfen seitens der TriWiCon an die verbundenen Gesellschaften sollen weiter, sofern notwendig, gewährt werden.
7. Die Beauftragung zur Prüfung des Jahresabschlusses 2017 des Eigenbetriebes TriWiCon soll an die Baker Tilly AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgen. Auf Grund der Begleitung des Projektes ‚Neubau Rhein-Main-Hallen/RMCC‘ soll die Baker Tilly AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Prüfung bis zum Abschluss zum 31.12.2018 durchführen.
8. Der Magistrat (Dezernat III/TriWiCon) wird beauftragt, alle Gegensteuerungsmaßnahmen zu ergreifen, um Ergebnisverbesserungen nachhaltig für die Folgejahre zu ermöglichen und zu sichern, die auch bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2018/2019 für den Haushalt 2018/2019 einen gleichbleibenden Zuschussbedarf garantieren.

(antragsgemäß Magistrat 20.06.2017 BP 0390)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2017  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .09.2017  
im Auftrag

1. Dezernat III  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:  
Dezernat VI  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock